



Netzwerke der von Stuttgart 21 betroffenen  
Eigentümer und Anwohner  
- Netzwerk Wangen / Untertürkheim -

**Pressemitteilung / 04.11.2013**

**Tunnelanstoß in Wangen - eigentumsrechtliche und bautechnische Fragen sind nicht geklärt!**

Die Bahn hat angekündigt, dass bereits am 4. Dezember der Bau des Tunnels zwischen dem Hauptbahnhof und Obertürkheim in Wangen starten soll. Das Netzwerk der von Stuttgart 21 betroffenen Eigentümer in Wangen und Untertürkheim hat sich daraufhin an das Eisenbahnbundesamt gewandt, da grundlegende eigentumsrechtliche und bautechnische Fragen zum Tunnelbau noch nicht geklärt sind.

*„Die Bahn will mit dem Tunnelbau in Wangen starten, obwohl die Unterfahrrechte mit den betroffenen Eigentümern nicht vollständig geregelt sind. Offensichtlich wird darauf gesetzt, dass nach dem Eisenbahngesetz eine vorzeitige Besitzeinweisung vom Regierungspräsidium Stuttgart als Enteignungsbehörde verfügt wird. Das ist nicht akzeptabel. Hier werden gegenüber den betroffenen Eigentümern Tatsachen geschaffen, die erst im Nachhinein in langwierigen kostenintensiven Prozessen geklärt werden können.“* so Barbara Weber, Sprecherin des Netzwerks Wangen/Untertürkheim. *„Wir fordern das Eisenbahnbundesamt auf, als zuständige Gesamtaufsichtsbehörde für einen rechtsstaatlich geregelten Ablauf bei den Unterfahrrechten zu sorgen.“*

Das Netzwerk Wangen / Untertürkheim weist auch daraufhin, dass daneben noch grundsätzliche bautechnische Fragen zum Tunnelbau offen sind. So muss das grundlegende Brandschutz- und Rettungskonzept für den Tiefbahnhof und die Tunnel aufgrund der Forderungen der Branddirektion Stuttgart noch überarbeitet werden. Bauliche Änderungen sind daher nicht ausgeschlossen. Auch wurde die vom Landesamt für Geologie im Rahmen des Planänderungsverfahrens zum Grundwassermanagement aufgeworfene Frage, wie ein Tunnelvortrieb im quellfähigen Gestein ohne Verwendung von Wasser den Anforderungen des Arbeitsschutzes entsprechen soll, noch nicht geklärt. Die Bahn - so das Landesamt - muss sicherstellen, dass im Notfall ein Brandschutz für die Mineure gewährleistet ist und gleichzeitig ein Aufquellen vermieden werden kann.

**Netzwerk Wangen / Untertürkheim** Kontakt: Barbara Weber, Tel.

E-Mail: [zukunftschiene@gmx.de](mailto:zukunftschiene@gmx.de) Homepage: [www.netzwerke-21.de](http://www.netzwerke-21.de)